

Mehrgenerationenprojekt:

Kleyer Sonnenkinder treffen Mea Vita's

Mein Name ist Cordula Dahlhoff (53). Ich bin Betriebswirtin mit dem Schwerpunkt Erlebnismarketing.

Ich habe viele Jahre ein Nachhilfeinstitut in Rietberg geleitet und mich parallel in tiergestützter Intervention ausgebildet. Mein Augenmerk lag immer auf der Motivation junger Menschen für das Leben und damit auch für die Schule (des Lebens). Tiere können eine gute Unterstützung sein, ein positives Selbstbild und damit mehr Selbstbewusstsein zu bekommen. Die jungen Menschen wachsen zu sehen – unabhängig von Prüfungsergebnissen – war und ist meine große Leidenschaft.

Im Rahmen der tiergestützten Intervention wurde ich zusammen mit meinen beiden Elo-Hündinnen Kooperationspartnerin der Kleyer Sonnenkinder (jetzt schon fast 10 Jahre).

Vor drei Jahren wechselte ich pandemiebedingt meine berufliche Heimat und übernahm die Leitung des Betreuten Wohnens der Seniorenresidenz „Lebens- und Gesundheitszentrum Mea Vita in Rietberg“.

Es dauerte gar nicht lange, bis die Idee geboren wurde, nicht mehr nur mit meinen Hunden die Kleyer Sonnenkinder zu besuchen und zu unterstützen, sondern auch die mir anvertrauten alten Menschen mit in diese Arbeit einzubinden.

Die Begegnung mit älteren Menschen ist ein großer Gewinn für Kinder, sagt Gerald Hüther, Prof. für Neurobiologie. Weil Senioren Kinder nicht erziehen müssen, können sie ihnen eher das Gefühl grundsätzlicher Akzeptanz vermitteln, führt er weiter aus.

Ich durfte in mehreren Begegnungen meiner Seniorinnen und Senioren mit den Kleyer Sonnenkindern Lebensfreude pur beobachten, Situationen, die mir und auch dem Team der Kleyer Sonnenkinder mehr als einmal Tränen der Rührung in die Augen getrieben haben.

Die Begegnung und Interaktion der alten mit den jungen Menschen – der größte Altersunterschied lag einmal bei 94 Jahren – spiegelte auf beiden Seiten Freude, Respekt, Toleranz und ganz viel Humor.

Hundeführerschein in Dortmund

Einmal jährlich absolvieren die Kleyer Sonnenkinder einen Hundeführerschein, in dem sie an mehreren Stationen das vermittelte Wissen zum Umgang mit einem Hund unter Beweis stellen dürfen.

Ich machte mich mit unserem kleinen Mea Vita-Bus, mehreren Seniorinnen und meinen beiden Hündinnen auf nach Dortmund. Die Seniorinnen durften sich ihren Erfahrungen und Fähigkeiten entsprechend einbringen und erlebten einen Tag mit Momenten und Erlebnissen, der nachhaltig in den Herzen und Köpfen einen Platz gefunden haben.





„Was ist das Tapferste,
das du je gesagt hast?“

fragte der Junge.

„Hilfe“, sagte das Pferd.

Aus: Der Junge, der Maulwurf, der Fuchs und das Pferd / Charlie Mackesy

Bei Begegnungen zwischen älteren und jüngeren Menschen helfen Jüngere den Älteren und umgekehrt. Stichworte: Soziale Kompetenz, Sinnhaftigkeit, Freude, Akzeptanz

Mehrgenerationen-Projekt

Kleyer Sonnenkinder e. V. / Am Zitter 16 / 44149 Dortmund

WH Care Rietberg GmbH / Haus Mea Vita / Stennerlandstraße 18 / 33397 Rietberg

Buntes, lebendiges Sommerfest im Mea Vita

Natürlich freuten wir uns, dass die Kleyer Sonnenkinder uns auch in Rietberg besuchten. Diese Begegnung stand im gemeinsamen Tun mit Pferd und Hund. Auch die anderen Kooperationspartner folgten der Einladung nach Rietberg. Unsere Seniorenresidenz wurde gefüllt mit dem Lachen von 33 Kindern, mit dem Bellen von 5 Hunden und dem Schnaufen von zwei Pferden – mitsamt ihren menschlichen Begleitern.



„Wer anderen eine Blume sät,
blüht selber auf.“

Verfasser unbekannt

Mehrgenerationen-Projekt

Kleyer Sonnenkinder e. V. / Am Zitter 16 / 44149 Dortmund

WH Care Rietberg GmbH / Haus Mea Vita / Stennerlandstraße 18 / 33397 Rietberg



„Denk immer dran:

Du zählst, bist wichtig und wirst geliebt.

Und Du gibst der Welt etwas,
das ihr sonst niemand geben kann.“

Aus: Der Junge, der Maulwurf, der Fuchs und das Pferd / Charlie Mackesy

Wir besuchen den Blumenmarkt der Kleyer Sonnenkinder

Und wieder fuhr der Mea Vita-Bus Richtung Dortmund. In diesem Frühling besuchten wir den Blumenmarkt der Kleyer Sonnenkinder, der mit viel Kreativität gestaltet und mit Leben gefüllt wurde.

Die Seniorinnen des Mea Vitas gestalteten mit den Kindern bunte Kreisel und überreichten die Urkunden zum Abschluss des Bewegungsparcours. Das sonnig frühlingshafte Wetter gepaart mit dem regen Treiben des Marktes erfreute Jung und Alt.

Die Lebens- und Gesundheitszentren der WH Care Holding tragen in ihrer Philosophie drei Säulen: **Licht, Liebe, Leben.** – Ein Frühlingstag in Dortmund, an dem alle Säulen zu 100 Prozent Erfüllung fanden.



Mehrgenerationen-Projekt

Kleyer Sonnenkinder e. V. / Am Zitter 16 / 44149 Dortmund

WH Care Rietberg GmbH / Haus Mea Vita / Stennerlandstraße 18 / 33397 Rietberg



„Wir warten oft auf Freundlichkeit...
Aber wir können sofort anfangen,
freundlich zu sein.“
Sagte der Maulwurf

Aus: Der Junge, der Maulwurf, der Fuchs und das Pferd / Charlie Mackesy

Cordula Dahlhoff im Mai 2024